

## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof**

**Sitzungstermin:** Dienstag, 22.02.2022  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende:** 20:40 Uhr  
**Sitzungsort:** Speisesaal Michaelwerk, Ev. St. Michaelshof, Fährstr. 25, 18147 Rostock

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Kurt Massenthe CDU/UFR

##### reguläre Mitglieder

Georg von Maltzan CDU/UFR  
Thomas Schommartz CDU/UFR  
Philipp Zicker CDU/UFR  
Andreas Tesche BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Sandra Wandt SPD  
Reinhart Kühner Rostocker Bund  
Eckhard Schiemann AfD (fraktionslos)

##### Verwaltung

Silvia Gluch  
Nicole Hartmann

#### **Abwesend**

##### reguläre Mitglieder

Jutta Reinders DIE LINKE.PARTEI entschuldigt

#### **Gäste:**

**Nadine Gentz** Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und  
Wirtschaft  
**Patrick Schmidt** Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und  
Wirtschaft  
**Karl-Heinz Jäger** Bauausschuss Ortsbeirat Gehlsdorf/ Nordost

**Dieter Weiss**

**Thomas Borowitz**

**Ekkehard Maase**

**Antje Kindler**

**3 Einwohner**

**Mikro-MINT: Schülerförderungszentrum Rostock**

**Mikro-MINT: Schülerförderungszentrum Rostock**

**Direktor Evangelische Stiftung Michaelshof  
Presse (NNN)**

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.01.2022
- 4 Aktuelles
  - 4.1 Vorstellung des geplanten Schülerförderungsentrums MINT am zukünftigen Warnowquartier durch Herrn Borowitz
- 5 Berichte der Ausschüsse
  - 5.1 Bau- und Umweltausschuss
  - 5.2 Ausschuss für Entwicklung, Verkehr und Kultur
- 6 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Anträge
  - 8.1 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren Neubau Werksverkauf und Kantine "Die Rostocker", B-Plan Nr. 16.SO.12
  - 8.2 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren Neubau einer Leichtbaulagerhalle Goorstorfer Str. 51
- 9 Beschlussvorlagen

- 9.1 Erarbeitung eines städtebaulichen Rahmenplans für den Bereich Osthafen-Petridamm **2021/BV/2878**  
ungeändert beschlossen
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 Information zur Vorbereitung des Schulentwicklungsplanes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 und den Prognosezeitraum 2027/2028 bis 2031/2032 **2022/IV/2933**  
zur Kenntnis gegeben
- 11 Budget der Ortsbeiräte
- 12 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft
- 13 Verschiedenes
- 14 Schließen der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

**Herr Massenthe** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Ortsbeirat (OBR) ist mit 8 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern beschlussfähig.

---

#### 2 Änderung der Tagesordnung

**Herr Von Maltzan** beantragt das Thema „Sondernutzungsantrag- Verlängerung OSPA Container auf dem Kirchenplatz“ als zusätzlichen Tagesordnungspunkt (TOP) als TOP 8.3 auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Der OBR stimmt der Tagesordnung mit dieser Änderung zu.

---

#### 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.01.2022

Die Niederschrift wird in ihrer vorliegenden Form genehmigt.

---

#### 4 Aktuelles

---

#### 4.1 **Vorstellung des geplanten Schülerförderungsentrums MINT am zukünftigen Warnowquartier durch Herrn Borowitz**

**Herr Massenthe** begrüßt Herrn Borowitz und Herrn Prof. Dr. Weiss vom Mikro-Mint Schülerförderungszentrum Rostock und erteilt Ihnen das Wort.

**Herr Weiss** stellt das geplante Science-Center, wie es richtig benannt wird, anhand einer Power-Point-Präsentation vor und geht auf folgende Themen näher ein:

1. Ideen und Konzept
2. Alles unter einem Dach: Stärken und entwickeln durch Vernetzung
3. Nachwuchsförderung
4. Vorteile für Stadt und Region
5. Aktueller Stand
6. Initiatoren und Netzwerkstrukturen

Das Science-Center ist ein Museum und Mitmach-Ausstellungshaus zugleich. Die Schwerpunkte beziehen sich auf Naturwissenschaften und Technik. Besuchende von jung bis alt können an 170 „Hands-on“-Stationen spielerisch Experimentieren, und zugleich unterhaltsam lernen. Menschen werden zu den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit motiviert und liefern einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchssicherung. Als zukünftiger Standort ist der Rostocker Nordosten (zukünftiges Warnowquartier/ Stadtpark/Osthafen) angedacht.

Für Rostock hätte dieses Science-Center ein Alleinstellungsmerkmal, wie Bsp. Edutainment zur Umwelt-Bildung, denn es ist auf eine breite Zielgruppe ausgerichtet (auch für internationale Gäste). Durch wechselnde Exponate und Wanderausstellungen ist die Voraussetzung, dieses Center mehrfach zu besuchen, geschaffen. Durch den Bau eines Science Centers wird auch die touristische Angebotsvielfalt um ein herausragendes Ausflugsziel und eine ganzjährige Besucherattraktion erweitert werden (in der Fortschreibung der Tourismuskonzeption 2022 berücksichtigt/ von der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde befürwortet und unterstützt).

Der Flächenbedarf wird insgesamt auf 3.500m<sup>2</sup> und die Baukosten auf 12 Mio. € geschätzt.

Die Projektpräsentation wird der Niederschrift als Anlage zugefügt.

---

## 5 Berichte der Ausschüsse

---

### 5.1 Bau- und Umweltausschuss

**Herr Jäger** verliest das Protokoll der Bauausschusssitzung vom 16.02.2022. Es wird der Niederschrift als Anlage zugefügt.

Der Bauausschuss möchte wissen, ob, im Zuge der voranschreitenden Abrissarbeiten in Hinrichsdorf 6b, an der alten Schule, ein Neubau geplant ist.

Weiter hat der Ausschuss festgestellt, dass das Gewerbegebiet von Amazon und die Fläche darum bis hin nach Nienhagen stark vermüllt ist.

**Das Ortsamt hält zu beiden Anfragen Rücksprache mit den zuständigen Fachämtern.**

---

### 5.2 Ausschuss für Entwicklung, Verkehr und Kultur

**Herr Zicker** verliest das Protokoll der Ausschusssitzung vom 18.02.2022. Es wird der Niederschrift als Anlage zugefügt.

Der Ausschuss informiert, dass es in der 30er Zone, Rostocker Straße, sowie an der Kita und Schule, Verkehrsprobleme gibt. Autofahrer halten sich in der Regel nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung, zudem besteht hier eine undurchsichtige Verkehrslage, vor allem für Kinder.

Der Ausschuss wünscht sich in diesem Bereich verstärkte Verkehrskontrollen.

**Das Ortsamt wird diesen Hinweis an das Polizeirevier in Dierkow weiterleiten.**

---

## 6 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

**Herr Massenthe** informiert zu folgenden Themen:

1. Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2022/BV/2888:  
Für die Ortsbeiräte würde es bedeuten, dass bei Vorlage von Einvernehmen der Gemeinde (Bauvorhaben ab einer Rohbausumme von 500.000,00 €), sie zukünftig nicht mehr als empfehlendes Gremium in der Beratungsfolge geführt werden, sondern diese nur noch als Informationsvorlagen zur Kenntnis bekommen. Die Beschlussfassung zu Einvernehmen der Gemeinde soll dann ohne Empfehlungen der OBR's beim Bau- und Planungsausschuss der Bürgerschaft liegen. Nur bei Entscheidungen zu B-Plan Aufstellungen und Änderungen sollen die Ortsbeiräte weiterhin als empfehlende Gremien beteiligt werden.
2. 2. Änderung des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 15.WA.123 für das Wohngebiet „Ehemaliger Marinestützpunkt“:  
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft teilte dem Ortsbeirat hierzu mit, dass die vorgebrachten Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange, durch die Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 29.09.2021 geprüft und das Ergebnis der Abwägung beschlossen hat.  
Der Ortsbeirat forderte entsprechend des Beschlusses der Bürgerschaft zum OBR-Änderungsantrag der Beschlussvorlage (BV) 2017/BV/3096, dass die Herstellung bzw. Errichtung eines Wasserspiels im B-Plan festgesetzt und zeitnah umgesetzt

wird. Die Stellungnahme liegt nun vor. Die Forderungen des beschlossenen Änderungsantrags wurden mit der Planänderung vollständig berücksichtigt:

- o an Stelle des bisher festgesetztes Wasserbeckens, sind ein begrünter Stadt- platz mit Sitzgelegenheiten und kleinen öffentliche Spielangeboten, ein Wasserspiel als baukünstlerischer Akzent und einen Wechsel von befestigten Bereichen mit begrünten Flächen herzustellen
  - o Herstellung des Wasserspiels auf dem Platz
  - o Erschließungsträgerin verpflichtet die Unterhaltung des Wasserspiels über einen Zeitraum von 15 Jahren
  - o anschließender Eigentums- und Unterhaltungsübergang an die HRO
3. Eingangsbereich (Stufe) der Kirche in Gehlsdorf soll barrierefrei zurückgebaut werden:
- o Taktung ist bei den zuständigen Fachbereichen durch das Tiefbauamt bereits erfolgt und wird zeitnah umgesetzt
4. Die Fahrbahndecke der Ost-West-Straße soll schon wieder erneuert (Straßenverbreiterung)
5. Nach den Stürmen der vergangenen Wochen gab es im Stadtgebiet Nordost erhebliche Sturmschäden. In der Straße Zur Yachtwerft lag Müll zwischen den Bäumen .Sogar eine DIXI Toilette lag umgekippt auf der Fahrbahn. Eine zügigere Beseitigung wäre wünschenswert gewesen.

**Herr Massenthe** bittet das Ortsamt folgende Sachstände aus den Fachämtern einzuholen:

- Seitens östlich der Warnow entsteht erneut hoher Lärm (besonders in den Abendstunden). Der OBR bittet um die Durchführung einer aktuellen Lärmmessung.
- aktueller Bearbeitungsstand zur Aufwertung und Realisierung der gewünschten Inschrift des Gedenksteins auf dem Kirchenplatz in Gehlsdorf
- Stand der Planungen neuer Lärmschutzwände Langenort und F.Schuchardt Straße ab 2022
- es muss zwingend eine Parkplatzzeitbegrenzung (30 Minuten) auf dem Kirchenplatz, direkt vor dem OSPA Container eingerichtet werden
  - o Grund: Parkplätze werden von Anwohnern blockiert.

**Das Ortsamt** wird die aufgezählten Anfragen an die zuständigen Fachämter geben.

**Frau Hartmann** informiert:

#### Antworten aus den Fachämtern

1. zur Anfrage einer Spielplatzbeleuchtung Spielplatz Kapitänsring:
  - o Tiefbauamt teilt mit, dass gemäß des Konzeptes für die Straßen- und Wegebeleuchtung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock werden Spielplätze und Freizeit Bereiche auf Grund der ökologischen Verantwortung sowie der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel grundsätzlich nicht beleuchtet.
  - o Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen sieht ebenfalls auf dieser Fläche nicht das dringende Erfordernis oder die Pflicht (in Satzung nicht verankert), diese Spielanlage zu beleuchten.
2. Das Amt für Mobilität lehnt einen Vor-Ort-Termin in Nienhagen ab, da die Belange des Amtes 68 nicht betroffen sind.  
Unabhängig davon leitet das Amt für Mobilität ein paar Informationen der Stadtverwaltung zu Planungsständen an den OBR weiter:

### **Informationen vom Amt für Mobilität (68), Fachbereich Verkehrsplanung:**

Ortsumfahrung Nienhagen: (zuständig Fachbereich Verkehrsplanung, Frau Herrmann):

- Momentan läuft die Ämterabstimmung zur Aufgabenstellung der Verkehrsuntersuchung und Aktualisierung der Linienfindung
- Varianten Ostumfahrung und Westumfahrung mit Anbindung der GE Seehafen Ost und GE Mönchhagen
- falls Hinweise des Ortsbeirates zur Untersuchung, bitte über das Ortsamt per Mail an birka.herrmann@rostock.de, möglichst bis 04.03.2022 senden.
- Fertigstellung der Untersuchung ist Ende des Jahres geplant
- nach Fertigstellung gern Vorstellung der Untersuchung im Ortsbeirat, wenn gewünscht

### **Informationen vom Tiefbauamt (66):**

Geh- und Radweg GVZ-Nienhagen: (zuständig Sachgebiet Verkehrsanlagenentwurf und Förderung, Herr Fröhlich)

- Derzeit läuft die Ausführungsplanung.
- Der Baubeginn wird voraussichtlich 2023 erfolgen, bauvorbereitende Maßnahmen/Umweltschutzmaßnahmen vorher.

Verkehrsspiegel: (zuständig Sachgebiet Verkehrsausrüstung)

Aus Sicht des Tiefbauamtes ist kein Verkehrsspiegel notwendig, da bei der vorgeschriebenen Geschwindigkeit von 30km/h die erforderlichen Sichtfelder eingehalten werden.

Die Nichtteilnahme ist für den Ortsbeirat nicht akzeptabel da der Wunsch danach auch aus der Einwohnerschaft kam und ernst genommen werden sollte.

**Der Ortsbeirat bittet daher das Ortsamt, eine erneute Einladung zu einer Vor-Ort-Inaugenscheinnahme an das Tiefbauamt zur Problematik zu versenden.**

3. Auf Bitte des Ortsbeirates hat der Kommunale Ordnungsdienst folgende Statistik zu durchgeführten Kontrollen in der Yachtwerft mitgeteilt:
  - o In der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2021 wurden im o. g. Bereich:
    - 28 Anzeigen im ruhenden Straßenverkehr an die Bußgeldstelle weitergeleitet,
    - 3 Abschleppmaßnahmen durchgeführt,
    - 2 x (Mai und November) Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt: 1,9 %/8,6% Überschreitungen.

---

## **7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

---

---

## 8 Anträge

---

### 8.1 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren Neubau Werksverkauf und Kantine "Die Rostocker", B-Plan Nr. 16.SO.12

Der Bauausschuss empfiehlt Zustimmung.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

### 8.2 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren Neubau einer Leichtbaulagerhalle Goorstorfer Str. 51

Der Bauausschuss empfiehlt Zustimmung.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

### 8.3 Sondernutzungsantrag- Verlängerung OSPA Container auf dem Kirchenplatz

**Die OSPA Rostock** beantragt im Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen die bestehende Sondernutzungserlaubnis zur Inanspruchnahme des Kirchenplatzes, Klaus-Groth-Str. 6, 18147 Rostock, für den Bau und das Vorhalten einer Containeranlage als Ausweichfiliale der OSPA, zu verlängern bis 31.12.2023.

**Der Ortsbeirat** stimmt mit 7 Ja- Stimmen, 1-Gegenstimme und 0 Enthaltungen der Empfehlung einer Verlängerung bis zum 31.12.2023 zu.

**Das Ortsamt** wird dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen hierzu eine Rückmeldung geben.

---

## 9 Beschlussvorlagen



---

**9.1 Erarbeitung eines städtebaulichen Rahmenplans für den Bereich Ost-hafen-Petridamm**

2021/BV/2878

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister mit der Erarbeitung eines städtebaulichen Rahmenplans für den Bereich Osthafen-Petridamm (Anlage) in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

**10 Informationsvorlagen**

---

**10.1 Information zur Vorbereitung des Schulentwicklungsplanes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 und den Prognosezeitraum 2027/2028 bis 2031/2032**

2022/IV/2933

Zur Kenntnis genommen.

Aus Sicht des Ortsbeirates ist es unverständlich, dass Gehlsdorf überhaupt nicht in die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes berücksichtigt wird. Der Bedarf ist, aufgrund des massiven Wohnungsneubaus in Gehlsdorf, für dieses Stadtgebiet besonders hoch.

**Der Ortsbeirat** wird hierzu eine Stellungnahme, mit der Bitte um Prüfung und Beantwortung, **über das Ortsamt an das Schulamt** abgeben.

---

**11 Budget der Ortsbeiräte**

Es liegen keine aktuellen Neuansträge vor. Zurzeit können zwar Anträge eingereicht und im OBR votiert werden, jedoch werden diese erst nach Freigabe des Doppelhaushaltes 22/23 bearbeitet und beschlossen.

Der Antrag des OBR's für eine Instandsetzung des Gedenksteins auf dem Kirchenplatz in Gehlsdorf, ist aus dem Haushaltsjahr 2021 noch offen und nicht umgesetzt.

**Der Ortsbeirat beauftragt das Ortsamt**, den aktuellen Sachstand zu diesem offenen Antrag von den federführenden Fachämtern einzuholen.

---

**12 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft**

**Herr Massenthe** informiert darüber, dass er einen Brief an die Präsidentin der Bürgerschaft aufgesetzt und über das Ortsamt an Frau Lück versendet hat. In diesem Brief bittet der Ortsbeirat die Präsidentin, mit den Rostocker Ausschüssen eine Lösung zu finden, um für zukünftige Ausschusssitzungen Plätze für die Ortsbeiratsvorsitzenden vorzuhalten, damit diese, wie in der OBR Satzung verankert, von ihrem Rederecht, zu Themen die den jeweiligen Stadtteil betreffen, Gebrauch machen zu können.  
In den vergangenen Monaten gab es hier Schwierigkeiten einen Platz zu bekommen.

---

**13 Verschiedenes**

---

---

**14 Schließen der Sitzung**

Herr Massenthe schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Kurt Massenthe  
Ortsbeiratsvorsitzender

Nicole Hartmann  
Protokoll